

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

Eidgenössische Volksinitiative
"für einen arbeitsfreien Bundesfeiertag ('1. August-Initiative')"

Zustandekommen

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

gestützt auf die Artikel 68, 69, 71 und 72 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 1) über die politischen Rechte sowie auf den Bericht des Bundesamtes für Statistik vom 23. November 1990 über die Prüfung der Unterschriftenlisten der am 25. Oktober 1990 eingereichten eidgenössischen Volksinitiative "für einen arbeitsfreien Bundesfeiertag ('1. August-Initiative')" 2),

verfügt:

1. Die in Form eines ausgearbeiteten Entwurfs abgefasste eidgenössische Volksinitiative "für einen arbeitsfreien Bundesfeiertag ('1. August-Initiative')" (Ergänzung der Bundesverfassung durch einen Art. 116bis und ihrer Uebergangsbestimmungen durch einen Art. 19) ist zustandegekommen, da sie die nach Artikel 121 Absatz 2 der Bundesverfassung verlangten 100'000 gültigen Unterschriften aufweist.
2. Von insgesamt 104'022 eingereichten Unterschriften sind 102'660 gültig.
3. Veröffentlichung im Bundesblatt und Mitteilung an das Initiativkomitee, Schweizer Demokraten, Zentralpräsident: Herr Rudolf Keller, Landrat, Prattlerstrasse 7, 4402 Frenkendorf.

28. November 1990

Schweizerische Bundeskanzlei

Der Bundeskanzler: Buser

1) SR 161.1

2) BBl 1989 I 1343

Eidgenössische Volksinitiative
 "für einen arbeitsfreien Bundesfeiertag ('1. August-Initiative')"

Unterschriften nach Kantonen

Kanton	Unterschriften	
	Gültige	Ungültige
Zürich	18'803	381
Bern	33'110	320
Luzern	8'919	85
Uri	198	2
Schwyz	820	8
Obwalden	357	1
Nidwalden	639	16
Glarus	46	3
Zug	1'312	10
Freiburg	414	14
Solothurn	2'433	60
Basel-Stadt	3'636	4
Basel-Landschaft	3'430	186
Schaffhausen	740	7
Appenzell A.Rh.	1'063	6
Appenzell I.Rh.	146	0
St. Gallen	13'434	152
Graubünden	1'351	11
Aargau	5'837	41
Thurgau	3'415	21
Tessin	439	9
Waadt	1'215	7
Wallis	248	5
Neuenburg	346	4
Genf	286	8
Jura	23	1
Schweiz	102'660	1'362

**Eidgenössische Volksinitiative
"für einen arbeitsfreien Bundesfeiertag ('1. August-Initiative')"**

Die Initiative lautet wie folgt:

I

Die Bundesverfassung wird wie folgt ergänzt:

Art. 116^{bis} (neu)

1 Der 1. August ist in der ganzen Eidgenossenschaft Bundesfeiertag.

2 Er ist arbeitsrechtlich den Sonntagen gleichgestellt. Einzelheiten regelt das Gesetz.

II

Die Uebergangsbestimmungen der Bundesverfassung werden wie folgt ergänzt:

Uebergangsbestimmungen Art. 19 (neu)

1 Der Bundesrat setzt Artikel 116bis binnen drei Jahren nach Annahme durch Volk und Stände in Kraft.

2 Bis zum Inkrafttreten der geänderten Bundesgesetzgebung regelt der Bundesrat die Einzelheiten auf dem Wege der Verordnung.

3 Der Bundesfeiertag wird der Zahl der Feiertage nach Artikel 18 Absatz 2 des Arbeitsgesetzes vom 13. März 1964 nicht angerechnet.

Verfügungen des Eidgenössischen Departementes des Innern

- Gemeinde KANDERSTEG BE, Bachverbau/Rutschverbau/Aufforstung
Wetterbach IX
Projekt-Nr. 231-BE-3047/00
- Gemeinde LUETSCHENTAL BE, waldbauliche Wiederin-
standstellung Lutschental Schattseite
Projekt-Nr. 234-BE-1228/02
- Gemeinde ENTLEBUCH LU, Waldstrasse Entlen 2,
Sektion Nachzel
Projekt-Nr. 233-LU-2009/02

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt beim Schweizerischen Bundesgericht, 1000 Lausanne 14, Beschwerde erhoben werden (Art. 2 Bst. c und Art. 12 NHG; Art. 14 FWG; Art. 29 ff. und Art. 97 ff. OG).

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist bei der Eidgenössischen Forstdirektion, Worbentalstrasse 32, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031/67 78 53 / 67 77 78) Einsicht in die Verfügung und die Projektunterlagen nehmen.

11. Dezember 1990

EIDGENÖSSISCHES DEPARTEMENT DES INNERN

Verfügungen der Eidgenössischen Forstdirektion

- Gemeinde LAUTERBRUNNEN BE, Aufforstung/Lawinenverbau
Kehrtunnel Wengen
Projekt-Nr. 231-BE-3049/00
- Gemeinde OBERWIL IM SIMMENTAL BE, Waldstrasse Sagi-Schönenboden
Projekt-Nr. 233-BE-3085/00

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Departement des Innern, 3003 Bern, Beschwerde erhoben werden (Art. 2 Bst. c und Art. 12 NHG; Art. 14 FWG; Art. 1 ff. VwVG). Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist bei der Eidgenössischen Forstdirektion, Worbentalstrasse 32, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031/67 78 53 / 67 77 78) Einsicht in die Verfügung und die Projektunterlagen nehmen.

11. Dezember 1990

EIDGENÖSSISCHE FORSTDIREKTION

Gesuche um Erteilung von Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit (Art. 10 ArG)

- Zevatech AG, 2545 Selzach
Montageabteilung
bis 10 M
3. Dezember 1990 bis 7. Dezember 1991
- Mettler Electronic AG, 6312 Steinhausen
verschiedene Betriebsteile
3 M, 5 F
11. Februar 1991 bis 12. Februar 1994 (Erneuerung)
- Zellweger Uster AG, 8610 Uster
Produktionsbereich Qualitätssicherung
42 M, 25 F
31. Dezember 1990 bis 15. Februar 1992 (Änderung)
- Meili & Co. AG, 5615 Fahrwangen
Herstellung von Uhrenbändern und Siebdruck
7 F oder M
10. Dezember 1990 bis 27. April 1991 (Erneuerung)
- Meyerhans & Cie. AG, 8570 Weinfelden
Kraftfutterwerk
4 M
7. Januar 1991 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Saurer-Wermex AG, 2540 Grenchen
Decolletage
4 M
7. Januar 1991 bis 3. August 1991
- Bauer Kaba AG, 8620 Wetzikon
Fabrikation KABA
5 M, 15 F
4. Februar 1991 bis 5. Februar 1994 (Erneuerung)
- H. Kaltbrunner AG, 2540 Grenchen
Fabrikation an der Schlachthausstrasse bzw Sportstrasse
4 M, 4 F
7. Januar 1991 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Coop Zürichsee-Linth, 8340 Hinwil
Bäckerei und Konditorei
3 M, 3 F
6. Januar 1991 bis 8. Januar 1994 (Erneuerung)
- Kera-Werke AG, 4335 Laufenburg
WC-Giessband
bis 4 M
2. Dezember 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

Zweischichtige Tagesarbeit (Art. 23 ArG)

- FMA Altstätten AG, 9450 Altstätten
Präzisionswerkzeugbau / CNC-Fertigung
8 M
31. Dezember 1990 bis 4. Januar 1992
- Mettler-Toledo AG, 8606 Greifensee
Fertigung Elektronik und Mechanik im Betrieb Nänikon ZH
80 M, 100 F
4. Februar 1991 bis 5. Februar 1994 (Erneuerung)
- Knöpfel AG, 9428 Walzenhausen
Dreherei und Fräserei
6 M
14. Januar 1991 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Feller AG, 8810 Horgen 1
Stanzerei
4 M, 4 F
11. März 1991 bis 12. März 1994 (Erneuerung)
- FBB Frischbeton- und Baustoff AG Hinwil, 8494 Bauma
Kalksandsteinfabrik im Werk Hinwil
12 M
11. März 1991 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Graphische Anstalt Schüler AG, 2500 Biel
Offsetabteilung Buchbinderei
16 M
15. März 1991 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Feramatic AG, 8575 Bürglen
Feramatic AG, "Drehzelle"
8 M
7. Januar 1991 bis 8. Januar 1994 (Erneuerung)
- Alcatel STR AG, 8804 Au-Wädenswil
Stanzerei / mech. Werkstatt
8 M
11. Februar 1991 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Alcatel STR AG, 8804 Au-Wädenswil
verschiedene Betriebsteile
24 M
1. Januar 1991 bis auf weiteres (Aenderung)
- Airoform AG, 4852 Rothrist
Weiterverarbeitung von Schaumstoffen inkl. Spedition
bis 8 M oder F, 1 J
4. März 1991 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Wollweberei Rothrist, 4852 Rothrist
Vorwerke
2 F
2. Dezember 1990 bis auf weiteres (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

- KERA-Werke AG, 4335 Laufenburg
verschiedene Betriebsteile
bis 43 M
3. Dezember 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Media AG, 9410 Heiden
verschiedene Betriebsteile
20 M, 12 F
17. Dezember 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit (Art. 17 oder 24 ArG)

- Coop Zürichsee-Linth, 8340 Hinwil
Bäckerei und Konditorei
10 M
6. Januar 1991 bis 8. Januar 1994 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Druckerei Wetzikon AG, 8620 Wetzikon 1
Rotation
bis 12 M
12. November 1990 bis 28. August 1993 (Aenderung)
- Druckerei Wetzikon AG, 8620 Wetzikon 1
Spedition
bis 5 M
12. November 1990 bis 28. August 1993 (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Huber & Suhner AG, 8330 Pfäffikon
verschiedene Betriebsteile
87 M
5. November 1990 bis 11. April 1992 (Aenderung)
- Gips-Union AG, 5113 Holderbank
Sandaufbereitung und Mischerei
bis 3 M
13. Januar 1991 bis 9. Januar 1993 (Erneuerung)
- Maschinenfabrik Rieter AG, 8370 Sirnach
Einzelteilefertigung
bis 4 M
28. Januar 1991 bis 1. Februar 1992
- Wollweberei Rothrist, 4852 Rothrist
Weberei, inbegriffen Vorwerke
bis 4 M
20. Januar 1991 bis auf weiteres (Erneuerung)
- KERA-Werke AG, 4335 Laufenburg
verschiedene Betriebsteile
bis 19 M
2. Dezember 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)
- KERA-Werke AG, 4335 Laufenburg
Druckgussanlagen
bis 9 M
2. Dezember 1990 bis 4. Dezember 1993 (Erneuerung)

- KERA-Werke AG, 4335 Laufenburg
Lederhart- und Weissputzen am WC-Giessband
1 M
3. Dezember 1990 bis 4. Dezember 1993
- Media AG, 9410 Heiden
Strickerei
4 M
17. Dezember 1990 bis 18. Dezember 1993 (Erneuerung)

Sonntagsarbeit (Art. 19 ArG)

- Coop Zürichsee-Linth, 8340 Hinwil
Bäckerei und Konditorei
bis 20 M
6. Januar 1991 bis 8. Januar 1994 (Erneuerung)
- Druckerei Wetzikon AG, 8620 Wetzikon 1
Rotation
bis 12 M
12. November 1990 bis 28. August 1993 (Aenderung)
- Bäumlin AG, 9425 Thal
Fachtereie und Zwirnerei
1 M
6. Januar 1991 bis 8. Januar 1994 (Erneuerung)

Ununterbrochener Betrieb (Art. 25 ArG)

- Airoform AG, 4852 Rothrist
Schaumanlage
bis 16 M
3. März 1991 bis auf weiteres (Erneuerung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Wer durch die Erteilung einer Arbeitszeitbewilligung in seinen Rechten oder Pflichten berührt ist und wer berechtigt ist, dagegen Beschwerde zu führen, kann innert zehn Tagen seit Publikation des Gesuches beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 29 45/28 58) Einsicht in die Gesuchsunterlagen nehmen.

Erteilte Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 10 Abs. 2 ArG)

- Werner Flühmann AG, 8600 Dübendorf
Galvanik
10 M
10. Dezember 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Permapack AG, 9400 Rorschach
Extrudierbetrieb und Mischerei
6 M
12. November 1990 bis 15. Dezember 1990 (Erneuerung)

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 17 Abs. 2 und Art. 24 Abs. 2 ArG)

- Matthys Beton AG, 8038 Zürich
Betonwerk
bis 2 M
2. Dezember 1990 bis 4. Dezember 1993 (Erneuerung)
- Kibag, 8038 Zürich
Betonwerk Wollishofen
bis 2 M
2. Dezember 1990 bis 4. Dezember 1993 (Erneuerung)
- Univer Druck- & Verlags AG, 8952 Schlieren
Satz, Druckvorbereitung, Druck
bis 4 M
21. Januar 1991 bis 22. Januar 1994 (Erneuerung)

Sonntagsarbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 19 Abs. 2 ArG)

- Univer Druck- & Verlags AG, 8952 Schlieren
Satz, Druckvorbereitung, Druck
bis 3 M
20. Januar 1991 bis 22. Januar 1994 (Erneuerung)

Ununterbrochener Betrieb

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 25 Abs. 1 ArG)

- Robert Viktor Neher AG, 8280 Kreuzlingen
verschiedene Betriebsteile
24 M
3. Januar 1991 bis 30. April 1991 (Aenderung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 55 Absatz 2 ArG und Artikel 44 ff. VwVG innert 30 Tagen seit der Publikation beim Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurteggasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 29 45/28 58) Einsicht in die Bewilligungen und deren Begründung nehmen.

11. Dezember 1990

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Abteilung Arbeitnehmerschutz
und Arbeitsrecht

Zusicherung von Bundesbeiträgen an Bodenverbesserungen
und landwirtschaftliche Hochbauten

Verfügungen des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes

- Gemeinde Hasliberg BE, Güterweg Blatti-Gofer-Oberegg,
Grundsatzverfügung,
Projekt-Nr. BE5953RE01

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügung kann nach Massgabe von Artikel 68 der Bodenverbesserungs-Verordnung (SR 913.1), 44ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), 12 des Bundesgesetzes über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und 14 des Bundesgesetzes über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt beim Bundesrat Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Eidgenössischen Meliorationsamt, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 26 55) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

Verfügungen des Eidgenössischen Meliorationsamtes

- Gemeinde Ried bei Brig VS, Düngeranlage Moss,
Projekt-Nr. VS3520
- Gemeinde Emd VS, Flurweg Nr. 7, 2. Etappe,
Projekt-Nr. VS1728-2

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 68 der Bodenverbesserungs-Verordnung (SR 913.1), 44ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), 12 des Bundesgesetzes über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und 14 des Bundesgesetzes über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der
Beschwerdefrist beim Eidgenössischen Meliorationsamt, Mat-
tenhofstrasse 5, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung
(Tel. 031 61 26 55) Einsicht in die Verfügungen und die
Projektunterlagen nehmen.

11. Dezember 1990

Eidgenössisches
Meliorationsamt

Zusicherungen von Bundesbeiträgen an Gewässerkorrekturen

Verfügungen des Bundesamtes für Wasserwirtschaft

- Kanton Thurgau, Gemeinde Birwinken, Sanierung des Tobelbaches, Verfügung Nr. 289
- Kanton Thurgau, Gemeinden Lommis und Matzingen, Ausbau der Lauche, Verfügung Nr. 288

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügung kann nach Massgabe von Artikel 44ff. des Bundesgesetzes über Verwaltungsverfahren (SR 172.021), Artikel 12 des Bundesgesetzes über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und Artikel 14 des Bundesgesetzes über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Wasserwirtschaft, Effingerstrasse 77, 3001 Bern, nach telephonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 54 80) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

11. Dezember 1990

Bundesamt für Wasserwirtschaft

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1990
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	49
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.12.1990
Date	
Data	
Seite	1275-1288
Page	
Pagina	
Ref. No	10 051 629

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.